

Informationspflichten bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr

Bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr muss der Unternehmer den Kunden (gleich, ob Unternehmer oder Verbraucher) gemäß § 312i BGB i.V.m. Art. 246c EGBGB informieren:

- 1.** über die einzelnen technischen Schritte, die zu einem Vertragsschluss führen;
- 2.** darüber, ob der Vertragstext nach dem Vertragsschluss von dem Unternehmer gespeichert wird und ob er dem Kunden zugänglich ist;
- 3.** darüber, wie er mit den nach § 312i Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BGB zur Verfügung gestellten technischen Mitteln Eingabefehler vor Abgabe der Vertragserklärung erkennen und berichtigen kann;
- 4.** über die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehenden Sprachen und
- 5.** über sämtliche einschlägigen Verhaltenskodizes, denen sich der Unternehmer unterwirft, sowie über die Möglichkeit eines elektronischen Zugangs zu diesen Regelwerken.

Diese einzelnen Voraussetzungen, das Vertragsverhältnis mit uns betreffend, dürfen wir Ihnen erläutern wie folgt:

Zu 1.

Die von KunstKontor im Internet angebotenen Gegenstände stellen ein Verkaufsangebot dar. Vor dem erstmaligen Bieten müssen Sie sich unter „Log in | Mein Konto“ und „Neues Kundenkonto anlegen“ einmalig registrieren. Hier legen Sie auch Benutzernamen und Passwort fest. Dabei ist für Sie durch eine Kennzeichnung der Pflichtangaben ersichtlich, welche Informationen unbedingt notwendig sind; die restlichen Angaben sind freiwillig. Zum Abschluß Ihrer Registrierung müssen Sie noch bestätigen, dass Sie die unter „Bedingungen“ auf unserer Webseite befindlichen Dokumente: AGB, Datenschutzerklärung Informationspflichten bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr, die Versandhinweise und das Widerrufsformular gelesen haben und diesen Bedingungen hiermit zustimmen.

Wenn Sie für ein Objekt erwerben möchten, können Sie die Anzahl des Werkes auswählen und es mit Klick auf das Feld „IN DEN WARENKORB“ Ihrem Warenkorb hinzufügen. Mit Klick auf „Warenkorb anzeigen“ oder auf

das Warenkorbsymbol, oben rechts auf der Webseite, können Sie sich alle Produkte anzeigen lassen, die sich im Warenkorb befinden und dort gegebenenfalls noch Korrekturen durch Löschen „X“ oder Änderung der im Warenkorb angezeigten Anzahl. Dort können Sie zwischen „Versand“, die Kosten für den Verpackung und Versand werden dort angezeigt oder „Abholung vor Ort“ auswählen.

Mit Klick auf das Feld „WEITER ZUR KASSE“ gelangen Sie zum Rechnungsformular, in dem Sie die dort die mit * gekennzeichneten Felder ausfüllen, die Zahlungsweise (Banküberweisung oder PAYPAL) auswählen sowie unten mit Klick im Anhakfeld bestätigen: „Ich habe die Geschäftsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu. *“

Ein Vertragsschluss kommt durch das Anklicken von „KOSTENPFLICHTIG BESTELLEN“ zustande. Jede andere Aktion im Browser, beispielsweise das Anklicken des Links „Zurück zum Objekt“, bricht den Gebotsvorgang ab.

Sie erhalten per e-Mail eine Bestellbestätigung mit allen weiteren Informationen zu Zahlungsbestätigung und Versand.

zu 2:

Der Vertragstext wird nicht gespeichert. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Daten zu kopieren und für Ihre Unterlagen auszudrucken.

zu 3:

Wenn Sie Ihre angezeigten Daten (Benutzername, Rechnungsanschrift, d.h. Ihre Stammdaten) ändern möchten, können Sie dies unter „Mein Konto“ jederzeit tun.

zu 4:

Die zur Verfügung stehenden Sprachen zum Vertragsabschluss sind: deutsch

zu 5:

Der Anbieter hat sich selbst keinem Kodex unterworfen. Es bestehen besondere Informationspflichten im elektronischen Geschäftsverkehr gegenüber Verbrauchern nach § 312j Abs. 2 BGB i.V.m. Art. 246a § 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 4, 5, 11, 12 EGBGB, denen wir durch die nachfolgenden Erläuterungen nachkommen:

1. Preise sowie Liefer- und Versandkosten

Die angegebenen Preise enthalten, soweit geschuldet, die gesetzliche Mehrwertsteuer oder Differenzbesteuerung nach § 25 in ihrer jeweils gültigen Höhe.

2. Mindestlaufzeit

Wir weisen darauf hin, dass weitergehende Informationspflichten auf Grund anderer Vorschriften unberührt bleiben und wir diese durch die entsprechenden Dokumente, etwa die „Informationspflichten bei Fernabsatzverträgen“ oder die „Widerrufsbelehrung“, erfüllen.